

Mönichkirchner Nachrichten

zugestellt durch POST.AT



Amtliche Nachrichten

Ausgabe 3/2008

Jahrgang 2008

**Sehr geehrte Damen und Herren!
Geschätzte Gäste unseres Ortes!**

Aus dem Inhalt:

Osterwünsche
Ergebnis LTW 2008
Sondermüllsammlung
Vorschau
Sperrmüllsammlung
Ideenwettbewerb NÖ
Dorf- und
Stadterneuerung
Inserat Kaminstubn
Klimabonus für
Holzheizungen
Termine des
Bildungsberaters
Wavenet
Werbeveranstaltungen:
Gewinn oder Falle?
Kinderferien
Frauenberatungsstelle
Freiraum
Ihre Umweltseite!
Frühjahrsputz leicht
gemacht!
Kinderseite
Osterwünsche DEV

Sperrmüllsammlung Frühjahr 2008

Die Sperrmüllsammlung findet statt am
Freitag, den 25. April 2008 von 08.00 bis 12.00 Uhr und von
13.00 bis 17.00 Uhr

nur für Mönichkirchen und am
Samstag, den 26. April 2008 von 08.00 bis 12.00 Uhr
für Mönichkirchen und Tauchen.

Der Sperrmüll ist in Mönichkirchen auf den Parkplatz 3
gegenüber der ehemaligen Talstation des Sesselliftes zu bringen.
In Tauchen bringen Sie den Sperrmüll bitte zum Parkplatz beim
ehemaligen Gasthaus Schwarz.

Angeliefert werden darf: Eisen und Sonstiger Sperrmüll

Nicht angeliefert werden darf:

Kleinkram, Müllsäcke, Schachteln, Dosen und alles Kleinmaterial,
welches auf Grund der Zusammensetzung entweder in die
Trocken- oder in die Nassmüllbehälter gehört und dort auch
hinein passt.

Eigentümer, Herausgeber und
Verleger: Marktgemeinde
Mönichkirchen,
moenichkirchen@wavenet.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm.
Hermann Sam; Druck- und Satzfehler
vorbehalten. Angaben ohne Gewähr!

Sondermüllsammlung

Die Sondermüllsammlung findet am **Freitag, den 02. Mai 2008** zwischen **09.00 und 11.00 Uhr** auf dem Gemeindeplatz statt.

Übernommen werden:

- **Medikamente:** (möglichst originalverpackt) Tabletten, Salben, Ampullen, Kapseln
- **Kosmetika:** Cremes, Lotions, Shampoos
- **Batterien:** Gerätebatterien, Knopfzellen, Akkus
- **Altöl:** möglichst in dichten Gebinden; Motor- und Getriebeöle, Fritteröl, Fette
- **Pflanzenschutzmittel:** Insektizide, Pestizide, Fungizide, Rodenizide (Rattengift)
- **Chemikalien:** Salze, Säuren, Laugen, Fotochemikalien
- **Schwermetalle:** Quecksilber, Kadmium-, Zink- und Bleiabfälle (Thermometer, Salze, Pigmente)
- **Lösungsmittel:** Fleckenputzmittel, Farbverdünner, Frostschutzmittel, Petroleum, Benzin, Abbeizmittel
- **Farben und Lacke:** eingetrocknete oder flüssige Farben, Lacke und Klebstoffe, Holzschutzmittel und Leime
- **Spraydosen, Druckgasverpackungen:** Deosprays, Farbsprays
In haushaltsüblichen Mengen!

Gegen Verrechnung werden auch übernommen:

• PKW Reifen	per Stück	€ 3,05
• LKW und Traktorreifen	per Stück	€ 38,19
• PKW Batterien	per Stück	€ 3,05
• LKW und Traktorbatterien	per Stück	€ 6,10

Reifen werden nur ohne Felgen entgegengenommen.

Elektroaltgeräte können im Bringsystem bei der Grünen Tonne kostenlos entsorgt werden. Bitte bei Bedarf am Gemeindeamt unter 02649/20925 melden!

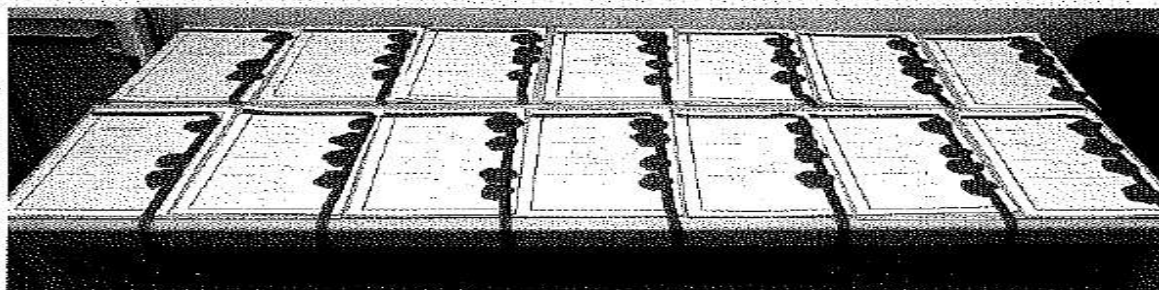
Nicht übernommen werden: (Auf Grund anderer gesetzlicher Bestimmungen)

- + Schieß- und Sprengmittel
- + infektiöser Abfall
- + radioaktives Material
- + Feuerlöscher

EU-Reformvertrag

Mit Europa *auf du und du*

Foto © European Community



Der Vertrag von Lissabon mit den Siegeln aller Unterzeichner.

Der Vertrag von Lissabon – Ein Gewinn für Europa

Parlamente und BürgerInnen sind die klaren Sieger

Nach langen Verhandlungen haben die Staats- und Regierungschefs der 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union am 13. Dezember 2007 in Lissabon einen Reformvertrag unterzeichnet. Das Ziel dieses auch Vertrag von Lissabon genannten Reformwerks ist die Modernisierung der Institutionen der Europäischen Union um die Handlungsfähigkeit einer erweiterten europäischen Gemeinschaft zu verbessern. Der Reformvertrag stärkt auch die demokratische Legitimität der Union und festigt das Fundament ihrer Grundwerte. Der Schutz der Grundrechte der Europäischen BürgerInnen wird durch die so genannte Grundrechtscharta verbessert. Wie bereits bei den letzten Vertragsänderungen ist das Europäische Parlament auch diesmal wieder der klare Gewinner der Reformen. Das Europäische Parlament und die nationalen Parlamente werden eine wesentlich bedeutendere Rolle spielen als bisher und an fast allen europäischen Entscheidungen beteiligt sein. Das erfolgreiche Mitentscheidungsverfahren wird ausgeweitet, wodurch nahezu alle Entscheidungen über Europäische Gesetzestexte gemeinsam und auf gleicher Augenhöhe zwischen dem alle fünf Jahre direkt gewählten Europä-

ischen Parlament und dem Rat als Vertreter der Regierungen zu entscheiden sein werden.

In Zukunft wird das Parlament beim EU-Haushalt über alle Aspekte des europäischen Budgets entscheiden.

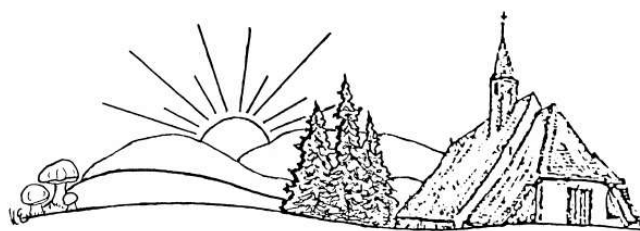
Die Parlamente der Nationalstaaten haben erstmals die Möglichkeit die Europäische Kommission zur Überarbeitung von Gesetzgebungsvorschlägen zu zwingen. Weiters sieht der Reformvertrag die Einführung eines Bürgerbegehrens vor, so können BürgerInnen die EU dazu auffordern, ein Gesetzgebungsverfahren einzuleiten.

Für das Europäische Parlament bedeutet der neue Reformvertrag auch eine Veränderung in der Sitzverteilung. Österreich profitiert davon und erhält eine/n Abgeordnete/n dazu. Nach der Europawahl 2009 wird Österreich daher von 19 Abgeordneten im Europäischen Parlament vertreten werden (siehe Seite 46).

Umfassende Informationen zum Reformvertrag sind auf:

www.europarl.at oder

www.bmeia.gv.at sowie in der Broschüre „Einer für alle – Worum geht es beim EU-Reformvertrag?“ von den Europaabgeordneten Harald Ettl (SPE) und Othmar Karas (EVP) erhältlich.



"Lebenswertes Mönichkirchen"

Verein für Dorferneuerung und Tourismus

Einladung zum

WANDERTAG

am 1. Mai 2008



Treffpunkt:

→ 10.30 Uhr am Kirchenplatz

Route:

→ „KOGTROAS“



Mittagessen: Berggasthof Raml – Mönichkirchner
Schwaig

Ausklang: Mostschank Reithofer - Unterhöfen

Die Gesamtgehzeit ist ca. 3 1/2 Stunden, mitzubringen ist
gute Laune, festes Schuhwerk und Freude am Wandern.



Auf Ihre zahlreiche Teilnahme freut sich
der Dorferneuerungsverein!

HILFSWERK

NOTRUFTELEFON.

Rund um die Uhr beschützt.

Das Notruftelefon funktioniert denkbar einfach: Am Handgelenk oder an einer Kette tragen Sie den **Funksender**, der Sie auf Knopfdruck mit der **rund um die Uhr besetzten Notrufzentrale** verbindet. Binnen weniger Minuten kann von hier aus Hilfe organisiert werden.

Notruftelefon-Erweiterungen für mehr Sicherheit im Alltag

- Mit der **Servicetaste** am Notruftelefon können Sie täglich von 8-17 Uhr spezielle Zusatzleistungen bestellen. Dazu gehören die Organisation von Arztterminen, Taxibestellungen oder Erinnerungsalarme.
- Der neue **Rauchmelder** ist mit dem Notruftelefon gekoppelt und löst bei Rauchbildung einen Feueralarm in der bewährten Notrufzentrale aus.
- Der **elektronische Medikamentenspender** erinnert Sie mit Alarmton an die pünktliche Einnahme Ihrer Medikamente.

Rufen Sie uns an – Wir informieren Sie gerne!



Hilfswerk Neunkirchen, Tel. 02635/690 90-10
Hilfswerk Gloggnitz, Tel. 02662/454 50
Hilfswerk Aspang, Tel. 02642/512 45-10



ZUHAUSE ESSEN À LA CARTE

„Essen auf Rädern“ einmal anders

Lassen Sie es sich gutgehen! Genießen Sie die Vielfalt und Frische der österreichischen Küche. Wählen Sie aus unserer Speisekarte Ihre Lieblingsmenüs, wir liefern sie Ihnen einmal pro Woche ins Haus!

- Schonend zubereitet und tiefgekühlt: Nährstoffe bleiben optimal erhalten!
- Schonkost, cholesterinarme oder Diabetiker Menüs
- Auch gluten- und laktosefreies Essen, pürierte Speisen

Bitte rufen Sie: Tel. 02236/90 80 32

Infos auch unter: www.hilfswerk.at



GUTSCHEIN

Testen Sie unser Essen und bestellen Sie ein **Gratismenü** zum Kennenlernen! Einfach ausgefüllten Coupon an das NO Hilfswerk schicken – **Wir wünschen guten Appetit!**

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

Bitte senden an: NO Hilfswerk, Triftersbrasse 12/ Topf, 2351 Wr. Neudorf

Schischaukel Mönichkirchen-Mariensee - Rollerbahnbetrieb



Der Sommerbetrieb mit Rollerbahn sowie der Sonnenbahn wird ab 01. Mai 2008 wieder aufgenommen. Die Betriebszeiten im Mai sind bei Schönwetter jeweils Samstag, Sonn- und Feiertag von 09.00 bis 17.30 Uhr. Ab 1. Juni 2008 sind Rollerbahn und Sonnenbahn wieder täglich von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 sowie an Samstag, Sonn- und Feiertagen von 09.00 bis 17.30 Uhr in Betrieb. Weitere Informationen sowie die gültigen Tarif erhalten Sie unter www.schischaukel.net.

Ihre Umweltseite!



IHRE UMWELTSEITE!

Fachbereich Mobilität
Mag. Dr. Mark Nadjafi
026 22/ 269 50



Machen Sie Ihr Fahrrad fit für die Straße- Radcheck für ihr Zweirad

Das Fahrrad ist ein Fortbewegungsmittel, das Pflege benötigt, soll es reibungslos funktionieren. Die wichtigsten Tipps zum Saisonbeginn.

1. Die **Sitzhöhe** des Rades sollte so bemessen sein, dass die Beine völlig durchgestreckt werden können. Kinder jedoch sollten unbedingt mit beiden Füßen den Boden berühren.
2. Bei der **Lenkerhöhe** sollte darauf geachtet werden, dass ein aufrechtes Sitzen möglich ist. Dadurch werden Rücken und Bandscheiben von einseitiger Belastung geschont.
3. Entscheidend für die Sicherheit auf dem Rad sind die Einstellung und Wartung der **Bremsen**. Die Bremsbeläge sollten sich bei bewegen des Bremshebels gleichmäßig bewegen.
4. Um in der Nacht oder bei schlechter Sicht auch von anderen VerkehrsteilnehmerInnen gesehen zu werden, muss die **Beleuchtung** funktionieren. Beträgt die Reichweite der Scheinwerfer weniger als 10 Meter, sollen Glühlampen oder Batterie ausgetauscht werden.
5. **Reflektoren** sind ebenfalls wichtig für die Verkehrssicherheit. Katzenaugen zwischen den Speichen oder beim Gepäckträger schaffen Abhilfe. Gelbe Rücklichter an den Pedalen sind ratsam.
6. Nach der Winterpause verlangt die **Gangschaltung** Zuwendung. Die Gänge sollten leicht und schnell einrasten, die Kette nicht rattern. Wenn dies nicht der Fall ist, muss die Kette und Zahnräder vorerst gereinigt, dann mit Öl geschmiert werden. Schaltung und Kette sollte allerdings nicht mit einem Wasserschlauch oder Kärcher gesäubert werden.
7. Eine Kettenschaltung erfordert ausreichende Schmierung des Schaltwerks. Synthetische Mittel aus dem Fachhandel sind ratsam. Schmiermittel, die vor Korrosion schützen, wirken gegen Rost.
8. Wenn das Rad lange nicht benutzt wurde, hat es höchstwahrscheinlich kaum mehr genügend Luft in den **Reifen**. Der maximale Reifendruck ist im Mantel eingepreßt und sollte beim Aufpumpen beachtet werden.
9. Da moderne Felgenbremsen hohen Druck auf die Seitenwände ausüben, ist es empfehlenswert die **Felgen** auf Bremsschäden zu überprüfen.
10. Falls Sie selbst Reparaturen vornehmen möchten, dann sollten Sie im Besitz einiger notwendigen **Werkzeuge** sein wie: ein Satz mit Schraubenschlüssel, Kreuz- u. Schlitzschraubenzieher, Luftpumpe, Reifenreparaturset, Kombizange, Reifenheber und Inbusschlüsseln.



Weiter ausführliche Tipps rund ums Rad erhalten Sie in der Broschüre "Rad-Geber" kostenlos bei "die umweltberatung".

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe

Beratungsstelle Mödling
2340 Mödling F. Skribany Gasse 1
022 36/ 86 06 64 Fax - 518
noe-sued.moedling@umweltberatung.at

Beratungsstelle Wr. Neustadt
2700 Wr. Neustadt, Bahngasse 46
026 22/ 26 950, Fax - 418
noe-sued@umweltberatung.at



www.umweltberatung.at



Freiwillige Feuerwehr Tauchen

Einladung zur

Segnung des neuen Kleinlösch- Fahrzeuges

am Sonntag, 20. April 2008
in TAUCHEN



Festprogramm:

- Ab
9.45 Uhr Eintreffen der Fest- und Ehrengäste
und der Gastfeuerwehren
- 10.30 Uhr Begrüßung
Festgottesdienst
Segnung des Kleinlöschfahrzeuges
Grußworte
Festansprachen
Landeshymnen

Der anschließende
Frühshoppen
wird durch den Musikverein Mönichkirchen umrahmt.

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Tauchen.

Ihr Nahversorger
Café - Bäckerei - Feinkost
DORFSTETTER
2872 Mönichkirchen 83

Diskont-Tankstelle
Johann Pichlhöfer
2872 Mönichkirchen

Druck & Kopie Gangl, Asparn

KLFA Mantra



Technische Daten:

- Leistung: 184 PS 6 Gang
- Gesamtgewicht: 6000 kg
- Bereifung: 265/70 R17,5
- Besatzung: 1:8
- Permanenter Allrad
- Achleitner Umbau mit drei 100% Sperren

Ausrüstung:

- KLFA - Grundausrüstung
- TS 12 Lohr Magirus mit Absenkvorrichtung
- Stromerzeuger 5kW mit Absenkvorrichtung
- Langzeitatmer 300Bar
- Ölgrundwehrausrüstung



Das Fahrzeug wurde am 08.12.2007 von der Firma Lohr Magirus der FF Tauchen überstellt. Seitdem hatten wir 6 Einsätze und 2 Übungen mit vollster Zufriedenheit bewerkstelligt.

Unsere Kameraden sind sehr begeistert, dass ein so **geländegängiges Fahrzeug** angeschafft wurde.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Tauchen am Wechsel bedanken sich beim Bürgermeister Hermann Sam, dem Gemeinderat, sowie bei der Ortsbevölkerung für die Unterstützung, wodurch die Anschaffung dieses Löschfahrzeuges ermöglicht wurde.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

OBI Josef Winkler

Kommandant FF-Tauchen

Kinderseite

Frühjahrsputz-Engerl brachten den Müll weg und neuen Glanz nach NÖ!



Wenn es darum geht, Niederösterreich von liegen gebliebenem Abfall zu befreien, ist das Engagement jedes Teilnehmers, jeder Gemeinde wichtig und beispielgebend. Mehr als 350 durchgeführte Frühjahrsputzaktionen geben Anlass für ein gelungenes Resümee.

Die positive Resonanz der Aktion Stopp Littering und ihre Auswirkungen auf die Umwelt, spiegeln sich in der Teilnahme- und in der Sammelbilanz von 2007 wieder. Etwa 22.500 eifrige und umweltbewusste Sammler und Sammlerinnen beteiligten sich an einer der Frühjahrsputz-Aktionen in Niederösterreich. Über 404.000 Kilogramm Abfälle aller Art wurden aus der Landschaft zusammengetragen.

Das sind rund 4.750 Kubikmeter, die dank der freiwilligen Helfer und der Organisation von Gemeinden und Abfallverbänden einer fachgerechten Entsorgung zugeführt werden konnten. 358 der auf www.stopplittering.at registrierten Aktionen wurden bisher im ganzen Land durchgeführt. Für viele niederösterreichische Gemeinden steht der alljährliche Frühjahrsputz bereits als Fixpunkt auf ihrer lokalen Umweltschutzagenda. Viele TeilnehmerInnen sehen ihre Beteiligung an der Aktion Stopp Littering - Wir halten Niederösterreich sauber - ganz persönlich als Beitrag, das eigene und das Umweltbewusstsein der Mitbürger zu stärken. Daneben geht es auch darum, das Engagement über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt zu machen. Zahlreiche Berichte und Fotos über die einzelnen Sammelaktionen der Gemeinden, Vereine und Privatpersonen sind hier auf www.stopplittering.at abrufbar.

Weggeworfener Müll nimmt weiter zu
Im Vergleich zum Vorjahr waren Bereitschaft und Interesse der Bevölkerung ungebrochen hoch. Etwa 22.500 TeilnehmerInnen machten sich heuer auf, um Wiesen, Bachränder, Wälder und Straßenränder vom Abfall zu befreien. Leider ist bei den gesammelten Müllmengen kein Rückgang zu verzeichnen. Im Gegenteil: Waren es im Vorjahr noch 385 Tonnen, so wurden heuer bereits 404 Tonnen Abfälle gesammelt. Mit ein Grund, die Zahlen zum Anlass zu nehmen und neuerlich einen Aufruf in der Bevölkerung zu starten, die Natur unberührt von Abfall & Co zu belassen. Einfach deshalb, weil jedes Papierl das zu den insgesamt 404.000 Kilogramm achtlos weggeworfenen Abfall beiträgt unnötig ist und ohne großen Aufwand vermieden werden kann.

Die diesjährige hohe Beteiligung an den Frühjahrsputz- Aktionen soll Ansporn sein, auch für 2008 möglichst viele Teilnehmer mit ins Boot zu holen. Bis dahin gilt die Devise "Stopp Littering - Halten wir Niederösterreich sauber" selbstverständlich weiter. Wir alle haben die Lösung des Problems im wahrsten Wortsinn selbst in der Hand: Wer ohne die Finger unterwegs achtlos zu öffnen, die Abfälle zum nächsten Mistkübel trägt und wer sich die Mühe macht, richtig Müll zu trennen, hat den vernünftigsten und nachhaltigsten Weg gewählt.

Kinderputztag 2008

Am Donnerstag, den 17. März 2008 wird von den Volksschulkindern wieder die alljährliche Flurreinigungsaktion durchgeführt. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr bei der alten Talstation.

Freiwillige Helfer sind jederzeit herzlich willkommen. Tragen auch Sie dazu bei

Veranstaltungskalender 2008

APRIL

So	20.04.2008	10:30	Hl. Messe und Segnung des neuen Kleinlöschfahrzeuges beim FF Haus, FF Tauchen
		08:00 - 12:00 u.	
Fr	25.04.2008	13:00 - 17:00	Sperrmüllaktion nur in Mönichkirchen
Sa	26.04.2008	08:00 - 12:00	Sperrmüllaktion Mönichkirchen und Tauchen
			Fahrzeugsegnung des neuen TLF-A-4000 I der FF Mönichkirchen,
So	27.04.2008	08:30	Umrahmung Musikverein Mönichkirchen
Sa	30.04.2008		Maibaum aufstellen - Sportanlage, FC Mönichkirchen

MAI

Do	01.05.2008		Wandertag des DEV Mönichkirchen
Fr	02.05.2008	09:00 - 11:00	Sondermüllsammlung beim Gemeindeparkplatz
So	04.05.2008	09:30	Firmung, Pfarrkirche - Pfarre Mönichkirchen
Sa-	10.-		
Mo	12.05.2008		Die besten Steaks zu Pfingsten, GH Dreiländerblick Müllner-Rehberger
			MTB-Cross 20 Jahre Geschichte, Schischule Seiser und DEV
Sa	17.05.2008		Mönichkirchen
So	18.05.2008	09:30	Erstkommunion, Pfarrkirche - Pfarre Mönichkirchen

FC - Mönichkirchen

In der Zeit vom 3. bis 6. Juni 2008 kommt der **Bundesligaklub Mattersburg** nach Mönichkirchen um ein Höhentrainingslager zu absolvieren.

Dazu wird für Mittwoch, dem 4. Juni 2008 ein Freundschaftsspiel des SV Mattersburg auf der Sportanlage des FC Mönichkirchen stattfinden. Der Gegner wird noch bekannt gegeben.